



Nachlass Robert Koch
Signatur: as/b1/937
DOI: 10.25646/8449
Transkription: Heide Tröllmich

Nutzungsbedingungen / Terms of use

Dokumente aus dem Nachlass von Robert Koch, die auf diesem Dokumentenserver bereitgestellt werden, dürfen für Lehr- und Forschungszwecke sowie für sonstige nicht-kommerzielle Zwecke zitiert, kopiert, abgespeichert, ausgedruckt und weitergegeben werden. Jede kommerzielle Nutzung der Dokumente, auch von Teilen oder Auszügen, ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Robert Koch-Instituts untersagt. Kontaktieren Sie bitte das Robert Koch-Institut (museum@rki.de), um die Erlaubnis für eine solche Verwendung zu beantragen. Zitate aus den Dokumentinhalten sind mit der Quellenangabe „Robert Koch-Institut“ kenntlich zu machen. Das Robert Koch-Institut behält sich vor, jeden Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen in vollem Umfang der jeweils maßgeblichen Gesetze zu verfolgen. Dies umfasst ggf. auch strafrechtliche Maßnahmen.

Documents from the estate of Robert Koch which are provided on this repository may be cited, copied, saved, printed and passed on for educational and research purposes as well as for other non-commercial purposes. Any commercial use of the documents, even in part and excerpts, is prohibited without the prior written consent of the Robert Koch-Institute. Please contact the Robert Koch Institute (museum@rki.de) to request permission for any such use. Quotations from the document content are to be marked with the source “Robert Koch Institute”. The Robert Koch Institute reserves the right to take legal proceedings against any infringement of these terms and conditions of use. This also includes criminal sanctions.

Zuckerraffinerie Hamburg-Schulau von Michahelles & Co.
Telegramm-Adresse: Raffinerie.
Telephon No. 25, Blankenese.
Eisenbahn-, Post- u. Telegr.-Station:
Wedel (Holstein)

Schulau, den 9. Februar 1893

Herrn Geheimrath Dr. Koch
Institut für Infectionskrankheiten,
Berlin NW.
Charitéstrasse 1

Beigeschlossen übersenden wir Ihnen die gestern auf Wunsch Ihres Assistenten, des Herrn Dr. Pfeifer genommene Probe von dem bei der Filtration des Elbwassers über groben Kies sich ansammelnden Schlamme.

Hochachtungsvoll
Zuckerraffinerie Hamburg-Schulau von Michahelles & Co.
[unleserlich] Paul Schulze

a 5/61/1937

Zuckerraffinerie Hamburg-Schulau
von
Michahelles & Co.

Telegraph-Adresse: Raffinerie.
Telephon No. 25, Blankenese.
Eisenbahn-, Post- u. Telegr.-Station:
Wedel (Holstein).

SCHULAU, den 9. Februar 1893

Herrn
Gefinnung Dr. Koch
Institut für Infektionskrankheiten,
Berlin NW.
Charité-Strasse 1.

Bei gepflanzten überfunden wir Ihnen die gattene
mit Mühlst. Hoff. Assistenten, Dr. Guondr. Pfeifer
genommen Probe von dem bei der Filtration
des Abwassers über grobentrieb pflanzensalzen
Pflanze.

Zuckerraffinerie
ZUCKERRAFFINERIE HAMBURG-SCHULAU
VON
MICHAHELLES & CO.

J. A. Paul Schütz

Fr.
23
Fr.
De
ge
le
zu
Ei
un
ho
De
re
Du
pr
ro
Ja
be
Ba
ka
fi

RECEIVED
MAY 10 1880
MICHIGAN STATE UNIVERSITY
LIBRARY

MICHIGAN STATE UNIVERSITY

MICHIGAN STATE UNIVERSITY